

BartolomeyBittmann & Ursula Strauss

technischer Rider & Bühnenplan

Kontakte:

- Klemens Bittmann (Violine, Mandola): mail@klemensbittmann.at / +43 (0) 699 19772010
- Matthias Bartolomey (Cello): lionh3ad@gmail.com / +43 (0) 650 8617352
- Olaf Schuberth (Live-Technik): info@olafschuberth.com / +43 (0) 650 2350501

1. Tonanforderung:

1.1. Beschallung

Das P.A.-System muss entsprechend der Zuschauerzahl und Größe des Veranstaltungsortes dimensioniert sein und darf nur aus hochwertigen (z.B. d&B, Meyer, L-Acoustic) und störungsfreien Komponenten bestehen.

Mindestens 105dB(C)SPL müssen am FOH-Platz verzerrungsfrei über den gesamten Frequenzbereich von 40 Hz - 20 KHz möglich sein.

Die Anlage muss bei Ankunft des Technikers fertig aufgebaut, verkabelt und eingemessen sein.

1.2. Mischpult / FOH

Das F.O.H. muss mittig im hinteren Drittel des Publikumsbereichs sein und darf sich nicht unter Balkonen oder in separaten Räumen befinden.

Es wird ein eigenes digitales Mischpult (Allen&Heath GLD80) sowie ein kleines 19" Siderack mitgebracht. Bitte dafür einen Tisch mit min. 1,50m x 0,80m bereitstellen sowie einen Netzanschluss mit Schutzkontakt 230V (Tonstrom!) vorsehen.

1.3. Multicore / Übergabepunkt Main Mix

Die Signalübergabe für die Gesamtmischung an den P.A.-Controller (oder ggf. das Masterpult - dann sind Hochpassfilter & parametrischer EQ auszuschalten) kann analog sowohl am F.O.H. als auch auf der Bühne erfolgen, digital nur am F.O.H. als AES- (xlr), MADI- (bnc) oder ADAT-Stream (48KHz – extra WordClock möglich).

Es wird eine eigene digitale Stagebox (Allen&Heath AR2412) mitgebracht. Sofern bereits ein geschirmtes Cat5-Kabel (<120m) am Veranstaltungsort zwischen Bühne und F.O.H.-Platz vorhanden ist, würden wir dieses gern verwenden. Andernfalls wird eine eigene 75m Cat5e-Trommel mitgebracht. Analoge Multicores werden nur in Ausnahmefällen akzeptiert. Bitte jedenfalls um Rücksprache!

Außerdem bitte auf der Bühne 3-fach-Stromverteiler 230V (mit Schutzkontakt, Tonstrom!) für die Stagebox und Funkempfänger bereitstellen.

1.4. Mikrofone & Monitoring

BartolomeyBittmann & Ursula Strauss bringen eigene Mikrofone sowohl für Mandola-Amp (AKG C4000B), Violine und Cello (dpa 4060 & 4099) mit als auch das Tischmikrofon sowie einen Handfunk (Shure Beta58, Shure PGX T1, 846-865 Mhz).

Während Soundcheck und Konzert sind alle anderen Funksysteme, die im gleichen Frequenzbereich senden, abzuschalten!!!

Vom Veranstalter benötigt werden:

- bei abweichenden Stromanschlussstandards mindestens 2 Adapter für unsere CEE 7/4 (Typ F) Euro-Stecker
- 2 Shure SM58 o.ä. auf normalen Stativen mit Galgen für Stimme
- 1 kleines Stativ mit Galgen für Mandola-Amp-Mic
- 1 Mikrofonstativ/Tellerstativ für Handfunk
- XLR-Kabel in ausreichender Länge und Anzahl
- 2 Monitorlautsprecher (stage left&right)

2. Lichtanforderung:

Allgemein:

- Washlight: weiß, frontal + Schulterlicht von oben
- rot, blau, gelb folierte PAR-Scheinwerfer oder LED PARs für Stimmungen
- 3-4 Profilscheinwerfer von vorn/oben für Positionslicht/Stimmungen

Wir freuen uns über einen(n) nette(n) und motivierte(n) Lichttechniker(in) mit Gespür für Musik, der/die BartolomeyBittmann & Ursula Strauss geschmackvoll in Szene setzt und können auch gern Vorschläge für Cues/Stimmungen geben.

Wir bitten von intensiver Verwendung von Nebelmaschinen möglichst abzusehen.
Für Lichtkegel/Lichtstrahlen-Effekte sind allgemein Hazer zu bevorzugen.

3. Bühnenanforderung:

3.1. Allgemein

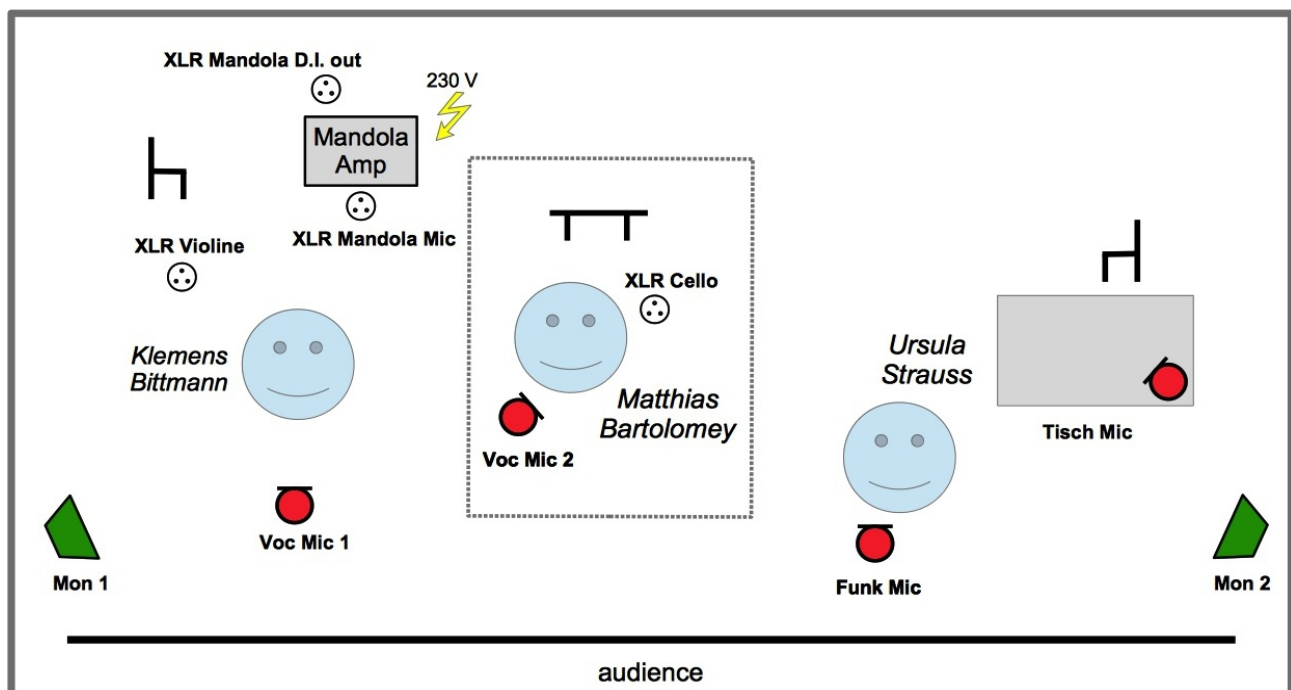
Wir erwarten bei Ankunft eine aufgeräumte und saubere Bühne.
Ein Podest für den Cellisten bringen wir selbst mit.

Bitte auf der Bühne (mittig hinten) 3-fach-Stromverteiler mit 230V CEE 7/3 (Typ F) bereitstellen (Tonstrom!).

Weiters benötigt werden:

- ein **kleiner schwarzer Lesetisch**, bitte n.M. dimmbare Leseleuchte bereithalten.
- zwei **schwarze Sessel** (Stühle) ohne Armlehnen
- eine **schwarze Klavierbank** (für Cello)

3.2. Bühnenplan



4. Zeiten & zusätzliche Anforderungen:

Für Aufbau, Soundcheck & Einleuchten sind ab Ankunft des Technikers bis Publikumseinlass mindestens drei Stunden einzuplanen.

Während Soundcheck und Einleuchten bitten wir um Ruhe.

Es werden außerdem zwei separate und ruhige Räume als Einspielzimmer benötigt, sofern der vorgesehene Backstagebereich diese nicht beinhaltet.

5. Catering:

Gesamt: 4 Personen, davon 2 Vegetarier

Der Veranstalter organisiert und übernimmt die Kosten für nachfolgend beschriebene Waren und Leistungen:

Eine saubere und versperrbare bzw. bewachte Garderobe **ab Aufbaubeginn** mit folgendem Inhalt:

- Sitzgelegenheiten für 4 Personen - Kleiderständer - 2 Spiegel - 1 Kühlschrank (Inhalt laut Cateringliste)
In den kalten Monaten muss der Raum bei Ankunft bereits beheizt sein!

Catering kalt (bitte ab Aufbaubeginn zur Verfügung zu stellen):

- 8 Flaschen á 0,75 Liter Wasser ohne Kohlensäure – 6 Flaschen Bier – 2 Flaschen Cola – Kaffee (möglichst durchgehend)

- Brötchen, etwas Misch- und Vollkornbrot & eine Platte mit diversen Käsesorten
- Butter
- etwas Obst

Bitte Besteck, Tassen, Gläser / Becher und Servietten bereitstellen.

Nach dem Soundcheck oder nach dem Konzert (je nach telefonischer Abmachung):

1 warme Mahlzeit (Suppe + Hauptgericht + Nachspeise) + 2 Getränke pro Person in einem Restaurant in der Nähe der Venue.

Anstelle des warmen Essens können auch € 15.-- Essenspauschale pro Person ausbezahlt werden.

Um aktive Mithilfe beim Ausladen wird gebeten!

Wir bitten um Kontaktaufnahme bis spätestens 1 Woche vor dem Konzerttermin mit unserem BartolomeyBittmann – Live-Techniker **Olaf Schuberth**:

Tel.: +43 (0) 650 2350501

Mail: info@olafschuberth.com

Dieser Rider ist fester Bestandteil des Engagementvertrages mit BartolomeyBittmann und Ursula Strauss. Er dient im beidseitigen Interesse für eine korrekte und einwandfreie Durchführung der Veranstaltung.